
Inhalt

Einführung

Die Krise lebt 1

Warum überhaupt ein zweites Buch? 1

Welche Antworten Sie erwarten dürfen 4

Wissen Sie, wie viele Nullen eine Billion hat? 5

China ante portas? 6

Der Schurke ist immer der Banker!?! 7

1 Gibt es eine Kreditklemme? 10

Der Unternehmer als Hürdenläufer 10

Wir haben eine Vertrauenskrise 14

Kommunikationsfähigkeit ist *die* unternehmerische

Schlüsselkompetenz der Zukunft 16

2 Bankenlandschaft im Umbruch 18

Wer finanziert denn noch den Mittelstand? 18

Die Liste des Schreckens oder: Großbanken in Not 20

Landesbanken, weltweit oder doch nur regional? 22

Warum auch Sparkassen sowie

Volks- und Raiffeisenbanken leiden 27

Die Ausländer bleiben weg 30

3 Wie geht es weiter? 33

Ist der Sturm vorüber? 33

Was bringen Bankenfusionen dem Mittelstand? 36

Die Zeit des billigen Geldes ist vorbei oder:

Die Gentlemen bitten zur Kasse 39

Durch kluges Handeln teure Zinsen vermeiden 42

4 Haben Sie (noch) die richtige Bank?	45
Wie zufrieden sind Unternehmer mit ihrer Bank?	45
Hat die alte Hausbank ausgedient?	46
Zehn Tipps: So testen Sie Ihre Bank	47
So finden Sie die „richtige“ Bank	49
5 Die Zukunft aktiv gestalten – worauf mittelständische Unternehmer jetzt achten sollten	51
Zehn Tipps für Ihren Finanzierungsalltag und Ihr unternehmerisches Handeln	51
Kreditversicherung ja, aber wie?	55
Währungs- und Rohstoffrisiken, die unterschätzten Gefahren	58
Setzen Sie nicht erst auf das nächste Jahr	60
Working Capital-Management:	
Altes Zauberwort in neuen Kleidern	61
Forderungsmanagement: So schnell können Sie Geld verdienen	65
6 Sind alternative Finanzierungen noch alternativ?	67
Der Mezzanine-Markt ist ausgetrocknet	67
Konsorten sind nur schwer zu finden	69
Gefragt sind Investment-Grade Unternehmen	71
Das Wachstum bei Leasing und Factoring ist gestoppt	73
Kennen Sie „Reverse Factoring“?	75
Cross-Border-Leasing oder: warum einige Stadtkämmerer nachts nicht mehr schlafen können	76
Ist Private Equity am Ende?	78
7 Sichert der Staat die Mittelstandsfinanzierung?	82
Öffentliche Fördermittel – die Lösung aller Probleme?	82
Auch der Staat macht keine Geschenke	83
Ohne Hausbank geht es nicht	85
Zehn Tipps für schlaue Förderfüchse	86

8	Wo klemmt es denn wirklich oder: (Um-) Finanzierung mit starken Konzepten	95
	Was Sie sich <i>nicht</i> von den Großen abschauen sollten	95
	Das Beispiel Quimonda	96
	Das Beispiel Schaeffler	97
	Hohe Verschuldung, das war gestern	99
	Sind <i>Sie</i> gewappnet?	100
	Zehn Tipps für Ihr Zukunftskonzept	102
9	Rating als Chance in der Finanzmarktkrise	
	von Dr. Oliver Everling	109
	Ursprünge im Kapitalmarktrating	109
	Entwicklungsfaktoren des Ratings	111
	Funktionsweise der Ratingagenturen	112
	Basel II	114
	Subprime-Krise	116
	Konsequenzen der Finanzkrise	119
10	Vertrauen schaffen oder: so verhindern Sie eine Kommunikationsklemme	121
	Vertrauen schaffen durch Kompetenz	121
	Beiräte sind im Kommen	122
	Persönlichkeit und Dialog sind wichtig	123
	Misserfolg ist planbar oder: Die 10 größten Kommunikationsfehler im Dialog mit Banken	125
	Warum nur kommunikative, visionäre Realisten eine Finanzierung bekommen	126
	Zehn Tipps für erfolgreiche Unternehmen	128
	Literaturverzeichnis	130
	Zu den Autoren	133
	„Die Sprache der Banken“	135

<http://www.springer.com/978-3-658-07771-6>

Finanzierungschancen trotz Bankenkrise
Was mittelständische Unternehmer jetzt beachten
sollten

Langen, R.

2015, X, 133 S., Hardcover

ISBN: 978-3-658-07771-6